

Zusammenhalt schafft Zukunft

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit Jahren müssen wir in Erding mit einer starken politischen Diskrepanz leben: Da ist auf der einen Seite die gesamtwirtschaftliche Lage mit den Stichwörtern, die Sie alle kennen wie Wirtschaftsflaute, überbordender Sozialstaat, Rentenkrise oder ständig steigende Mieten. Deutlich verschärft haben die Situation zuletzt immer unberechenbarere Staatsmänner, mit dem ungerechtfertigten Krieg in der Ukraine zum Beispiel oder einer erratischen Zollpolitik. Die Auswirkungen bis in die kleinste Gemeinde sind entsprechend gewaltig: Seriöse Kalkulationen fallen schwer, die Kosten für Betriebe und Kommunen steigen.

Auf der anderen Seite leben wir in Erding in einer sehr lebendigen Stadt, was wir in erster Linie unserer unglaublich vielfältigen Vereinslandschaft zu verdanken haben. Ehrenamtliche Betätigung genießt bei uns einen außerordentlich hohen Stellenwert und wird in allen gesellschaftlichen Bereichen gelebt, von Rettungsdiensten bis zum Sportverein, von kulturellem Engagement bis hinein in die Kirchengemeinden.

Um dieses starke soziale Band weiter zu knüpfen, stärkt die Stadt kontinuierlich die Rahmenbedingungen. Dazu zählen die Betreuungseinrichtungen

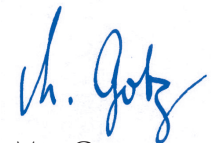
für Kinder von der Krippe bis zur Schule, Treffpunkte für ältere Menschen wie das Haus der Begegnung am Rätschenbach und Quartiersmanagement in den Stadtteilen. Nach dem großen Erfolg

in Klettham mit dem neuen Bürgertreff in der Friedrichstraße und dem Stadtteil-Verein „Klettham kommt zusammen“ gehen wir nun Altenerding an, wo wieder die vielfältigen Anregungen

von Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, umgesetzt werden sollen. Denn unser Blick richtet sich auf alle Generationen und alle Stadtteile, weil alle Bereiche Erdings ihre Stärken haben und so zu einem gelungenen Zusammenleben beitragen.

Während wir die Vorgaben der „großen“ Politik also wenig beeinflussen können, hilft uns das ausgeprägte Miteinander unserer Stadt, ihre Folgen zu bewältigen. Vor dem Hintergrund gewinnt die Kommunalwahl im kommenden Jahr enorm an Bedeutung, da ihr Ergebnis die gute Zusammenarbeit in unserer Bürgergesellschaft stärken und die Basis für stabile und zukunftsorientierte Lösungen bilden soll. Wichtig wird sein, die nötigen Diskussionen sachlich und mit fundierten Argumenten zu führen und so den erfolgreichen Erdinger Weg weiterzugehen. Damit wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes 2026!

Herzlichst,



Max Gotz,
Oberbürgermeister



Herzlich bedanken möchte ich mich für ihren Einsatz und ihr Engagement

- beim medizinischen und Pflegepersonal in den Kliniken und Altenheimen
- bei den Schulfamilien
- bei der Polizei und den Rettungskräften
- bei den sozialen Vereinen
- und allen, die durch ein Ehrenamt dafür sorgen, dass unsere Stadt so lebenswert bleibt, wie sie ist.